

# Inhalt

---

**Danksagung und Förderung** | 5

**Abbildungsverzeichnis** | 11

## I. GRUSSWORTE

### **Zur Bedeutung von KOPHIS für das Deutsche Rote Kreuz e.V.**

*Gerda Hasselfeldt, Präsidentin des Deutschen Roten Kreuzes* | 15

### **Ein Laboratorium für die Zukunft**

*Regina Ammicht Quinn, Sprecherin des Internationalen Zentrums für Ethik in den Wissenschaften an der Universität Tübingen* | 19

## II. EINLEITUNG

### **1. Über Bedarfe, Sichtbarkeit und die Voraussetzungen einer resilienten Bevölkerung**

*Marco Krüger und Matthias Max* | 25

### **2. Zur Notwendigkeit der Forschung aus Sicht des Deutschen Roten Kreuzes e.V.**

*Matthias Max und Matthias Schulze* | 41

## III. THEORETISCHER UND METHODISCHER RAHMEN

### **3. Resilienz**

Zwischen staatlicher Forderung und gesellschaftlicher Förderung

*Marco Krüger* | 57

**4. Chancen dynamischer Konzeptionen von Vulnerabilität für den Katastrophenschutz**

*Friedrich Gabel* | 77

**5. Anerkennung als ethische Dimension im Spannungsfeld von Katastrophenschutz und Pflege**

*Marcel Vondermaßen* | 97

**6. Die Modellregion als Methode**

Ein endanwenderzentrierter Ansatz

*Ruth Winter und Annette Händlmeyer* | 115

**7. KOPHIS in der Modellregion Willich**

Ort partizipativer Forschungsmethoden

und Wege zur aktiven Einbindung der Zielgruppe

*Annette Händlmeyer, Heidi Oschmiansky und Ruth Winter* | 133

**IV. TRANSDISZIPLINÄRE EMPIRISCHE FORSCHUNGSERGEBNISSE**

**8. Menschen mit Pflege- und Hilfsbedarf in Krisen, Großschadenslagen und Katastrophen**

Erfahrungen und Erkenntnisse von Hilfsorganisationen

*Heidi Oschmiansky und Annette Händlmeyer* | 157

**9. Unterstützungsnetzwerke Pflege- und Hilfsbedürftiger im Alltag und im Krisenfall**

Ergebnisse einer explorativen Studie aus Willich

*Julia Schander, Andrea Jungmann, Katja Schulze und Martin Voss* | 181

**10. Bedarfe der Bevölkerung und Pflege- und Hilfsbedürftiger in Extremsituationen**

Ergebnisse einer deutschlandweiten repräsentativen Befragung

*Katja Schulze, Andrea Jungmann, Julia Schander und Martin Voss* | 203

**11. Pflege- und Hilfsbedürftige in Schadenslagen**

Durch Vernetzung relevanter Akteur\*innen

und durch systematische Kooperation

die ambulante Versorgung sicherstellen

*Veronika Zettl und Rebecca Nell* | 227

## **12. Technische Ansätze zur Unterstützung von pflege- und hilfsbedürftigen Menschen im Katastrophenfall**

*Asarnusch Rashid, Layal Shammass,  
Tom Zentek und Marian Weber | 247*

## **V. WEGE DER UMSETZUNG**

### **13. Wie aus Forschung Praxis wird**

Die Transformation von wissenschaftlicher Arbeit  
zu organisationeller Umsetzung  
*Matthias Max | 273*

## **VI. NACHWORT**

### **Zur Bedeutung des Projektes KOPHIS für die praktische bereichsübergreifende Arbeit im Deutschen Roten Kreuz e.V.**

*Ulrike Würth, Bundesleiterin der Wohlfahrts- und Sozialarbeit des Deutschen Roten Kreuzes, und Tanja Knopp, stellvertretende Bundesbereitschaftsleiterin des Deutschen Roten Kreuzes | 287*

**Autorenbiographien | 289**

